

FAQ – Digitale Bürgerinformationsveranstaltung Wesel & Friedrichsfeld

In diesem Dokument finden Sie Fragen und Antworten aus der digitalen Bürgerinformation für Wesel und Friedrichsfeld vom 24. Oktober 2023.

Baumaßnahmen

Wann geht es auf der Dauerbaustelle an der Spellener Straße voran? Leider kann ich keine dauerhaften Arbeiten beobachten.

Teilweise erfolgen Arbeiten, die für einen Beobachter nicht offensichtlich zu erkennen sind. Beispielsweise verlegen wir in diesem Bereich derzeit Leitungen Dritter. Dennoch kommt es aus verschiedenen Gründen auch zu Ruhephasen auf den Baustellen, die zeitlich eingeplant sind.

Wird die Spellener Straße breiter bzw. zweispurig?

Ja, die Spellener Straße wird aufgrund eines neuen Radwegs auf südlicher Seite breiter.

Wann und wie lange sperren Sie die Spellener sowie die Post-Straße für den PKW-Verkehr?

Die Sperrzeiten für die Spellener Straße wurden in enger Abstimmung mit der Stadt Voerde festgelegt. Grundsätzlich gilt, dass wir uns bemühen Sperrungen, die insbesondere den Pkw-Verkehr betreffen, so gering wie möglich zu halten. Solche Sperrungen erfolgen dann, wenn es aus Gründen der Sicherheit notwendig ist. Die jeweiligen Sperrzeiten kommunizieren wir rechtzeitig über die Presse, über Anwohnerinformationen, den Newsletter sowie unsere Website.

Können Schüler des Gymnasiums die Spellener Straße an jedem Schultag passieren?

Nein, während der Straßensperrung kann die Spellener Straße nicht genutzt werden. Umleitungen werden vor Ort ausgeschildert.

Wo entsteht der Haltepunkt Friedrichsfeld?

Der Haltepunkt (Hp) Friedrichsfeld bleibt an gleicher Stelle erhalten. Lediglich während unserer Bauarbeiten entfällt der gewohnte Hp und wir richten einen provisorischen Bahnhof ein. Dieser befindet sich südlich der Eisenbahnüberführung (EÜ) Spellener Straße und wird barrierefrei zu erreichen sein.

Ist die veränderte Zuwegung zum provisorischen Bahnsteig in Friedrichsfeld dann ausreichend beleuchtet?

Ja, die Zuwegung wird ausreichend beleuchtet sein.

Ergreifen Sie während der Bauarbeiten Maßnahmen, um Erschütterungen möglichst gering zu halten?

Ja, im Zuge des Ausbaus ergreifen wir Maßnahmen, um Erschütterungen zu kontrollieren und möglichst gering zu halten. Dies tun wir bspw., indem wir erschütterungsarme Baumethoden anwenden oder Geräte einsetzen, von denen weniger Erschütterungen

ausgehen. Dennoch lassen sich Erschütterungen im Rahmen des Streckenausbaus nicht vollumfänglich vermeiden.

Haben die Bauarbeiten an den Lippe-Brücken Auswirkungen auf den Personenverkehr?

Ja, unsere Bauarbeiten an den Lippe-Brücken beeinflussen zum Teil den darüber laufenden Personenverkehr. Wir arbeiten auch unter dem „rollenden Rad“. Einige Arbeiten, bspw. Maßnahmen, die unmittelbar im Gleisbereich oder an Bauwerken stattfinden, können jedoch nur während der Streckensperrungen durchgeführt werden. Diese kommunizieren wir immer im Voraus auf unserer Website.

Muss man während der Kampfmittelsuche seine Wohnung verlassen und was passiert im Falle eines Fundes?

Nein, während der Kampfmittelsondierungen müssen Anwohnende ihre Wohnorte nicht verlassen, da es sich hierbei um eine prophylaktische Prüfung handelt. Für den Fall, dass Kampfmittel gefunden werden, erfolgen im ersten Schritt Abstimmungen zwischen der DB und den zuständigen Behörden sowie dem Kampfmittelbeseitigungsdienst. Vor der Sicherung eines Fundes werden Anwohnende rechtzeitig informiert, sodass diese dann die Möglichkeit haben, ihre Wohnungen zu verlassen.

Welche baulichen Veränderungen sind im Bereich der EÜ und dem Kreisverkehr Kurt-Kräcker geplant?

Die EÜ Kurt-Kräcker-Straße muss im Zuge des Ausbauprojektes komplett erneuert werden, da das vorhandene Bauwerk für die neue Trassierung nicht ausgelegt ist. Das Bauwerk erhält zudem im Endzustand beidseitig Schallschutzwände. Die Straßenführung bleibt in dem Bereich unverändert.

Bleibt der Fußgängerüberweg über den Wesel-Datteln-Kanal erhalten?

Bauzeitlich kann der Fußgängerüberweg nicht erhalten bleiben, sodass wir einen Umweg über die Frankfurter Straße einrichten. Nach Fertigstellung wird es den Fußgängerüberweg in gewohnter Weise wieder geben.

Wird es zu Einschränkungen der barrierefreien Wege zu den Gleisen am Bahnhof Wesel kommen?

Nein, die Barrierefreiheit wird sichergestellt. Es kann jedoch durch die Bautätigkeiten zu einer geänderten Wegführung kommen.

Informations- & Kontaktmöglichkeiten

www.emmerich-oberhausen.de/aktuelles
<https://emmerich-oberhausen.de/newsletter>

kontakt@emmerich-oberhausen.de

FAQ – Digitale Bürgerinformationsveranstaltung Wesel & Friedrichsfeld

Sperrpausen

Inwieweit können Sie als Infrastrukturprojekt Einfluss auf den Schienenersatzverkehr (SEV) nehmen? Aktuell stellt er uns Fahrgäste nicht zufrieden.

Auch wenn wir mit unseren Baumaßnahmen einen wesentlichen Grund für Streckensperrungen darstellen, planen und realisieren wir tatsächlich *nicht* den SEV. Dieser wird immer durch die auf der Strecke verkehrenden Eisenbahnunternehmen geregelt. Dennoch nehmen wir Kritik diesbezüglich gern entgegen und geben diese weiter. Darüber hinaus ist es auch in unserem Interesse, einen Einfluss auf einen gut funktionierenden SEV zu nehmen und versuchen möglichst zu unterstützen.

Stimmen Sie Strecken- sowie Straßensperrungen frühzeitig mit Kommunen ab, sodass sich diese auf veränderten Verkehr einstellen können?

Ja, unsere Sperrungen kommunizieren wir vorab an die Kommunen, um eine bessere Vorabplanung für alle Beteiligten zu ermöglichen.

Umwelt- und Naturschutz

Wo liegen die Ausgleichsflächen für gerodete Bäume?

Die Ausgleichspflanzungen für den Bauabschnitt (BA) 3 erfolgen überwiegend entlang der Strecke, also unweit ihres ursprünglichen Platzes. In einigen Fällen müssen wir bspw. aus Gründen der Flächenverfügbarkeiten von der Strecke abrücken, sodass Ausgleichsmaßnahmen weiter von der Strecke entfernt umgesetzt werden müssen.

Aktiver Schallschutz

In welchen Abständen sehen Sie Brandschutztüren in den Schallschutzwänden vor?

Hierzu gibt es ein mit der Feuerwehr abgestimmtes Rettungskonzept, sodass wir Rettungstüren (insbesondere im Siedlungsbereich) in einem Abstand von unter 200 Metern vorsehen.

Wann wird in welchem Bereich aktiver Schallschutz errichtet?

Wir bemühen uns den Bau von Schallschutzwänden so früh wie möglich an den Anfang zu setzen. Da Wände unter Umständen andere Bauarbeiten behindern könnten, ist das nicht überall möglich. Zudem gibt es technische Abhängigkeiten, sodass erst der Erdkörper und die Stützbauwerke errichtet werden müssen, ehe die Schallschutzwand gegründet werden kann. Ein genauer Bauablauf wird aktuell mit dem Bauauftragnehmer erstellt.

Auf unserer Website können Sie in die Streckenkarte von Wesel bzw. Friedrichsfeld klicken und „Schallschutz“ auswählen. So werden Ihnen die geplanten Schallschutzwände inklusive der geplanten Höhe ab Schienenoberkante angezeigt: <https://emmerich-oberhausen.de/bauabschnitte/bauabschnitt-3>

Kommen die sogenannten „besohnten Schwellen“ auch auf der Bestandsstrecke zum Einsatz?

Die besohnten Schwellen bauen wir auf dem neuen dritten Gleis. Die Bestandsstrecke wird ebenso teilweise mit besohnten Schwellen ausgestattet.

Passiver Schallschutz

Wann bekommen Anwohnende des Bauabschnitts 3 passive Schallschutzmaßnahmen wie Lüfter oder Fenster?

Derzeit werden alle Anwohnenden, die dem Grunde nach Anspruch auf passive Schallschutzmaßnahmen haben, von dem durch die DB Netz AG beauftragten Ingenieurbüro „Schallschutzprojekt Vogel“ über ihren Anspruch postalisch informiert.

Eine Infografik „10 Schritte zum passiven Schallschutz“ finden Sie auf unserer Website: <https://emmerich-oberhausen.de/schall--und-erschuetterungsschutz>

Aktuell befindet sich der BA3 bei Schritt 3.

Informations- & Kontaktmöglichkeiten

www.emmerich-oberhausen.de/aktuelles

<https://emmerich-oberhausen.de/newsletter>

kontakt@emmerich-oberhausen.de